

Anmeldeunterlagen zur CDMP Prüfung

Allgemeine Hinweise zur CDMP Prüfung

- Wir bitten zu beachten, dass für die Durchführung der Module unsere Bildungspartner zuständig sind und für die Durchführung der Prüfung die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) in Kooperation mit der Universität zu Köln. Bildungspartner sind:
 1. Berufliche Fortbildungszentren der Bayrischen Wirtschaft (bfz) gemeinnützige GmbH
 2. DGB Bildungswerk BUND e.V.
 3. Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige GmbH
- Die Anmeldeformulare sind vollständig auszufüllen und die geforderten Unterlagen sind beizufügen. Unvollständige Unterlagen gefährden Fristwahrung.
- Die Anmeldung zur Prüfung hat spätestens drei Monate vor der Prüfung zu erfolgen. Später eingehende Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn noch genügend Plätze zur Verfügung stehen.
- Sollten Teilnehmer nach der Zulassung den Prüfungstermin nicht wahrnehmen können, so müssen sie die DGUV unverzüglich informieren. Die Prüfungsgebühr wird einbehalten. Der Kandidat hat die Möglichkeit, die Prüfung innerhalb von zwölf Monaten nachzuholen. Andernfalls verfällt die Prüfungsgebühr und es bedarf einer neuen Zulassung.

Anmeldungen werden postalisch (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, z Hd. Frau Eisenblätter, 10117 Berlin, Glinkastr.40) oder per E-Mail (cdmp@dguv.de) entgegen genommen.

Erklärung zur CDMP Ausbildung und Prüfung

(Bitte vor Anmeldung zur Prüfung sorgfältig lesen und zusammen mit dem Anmeldeformular unterschrieben einreichen)

Die Ausbildung und Prüfung zum CDMP erfolgt nach den Vorgaben des kanadischen Lizenzgebers Nidmar (www.nidmar.ca).

Die Zulassungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 2 der Prüfungsordnung. Je nach schulischer und beruflicher Vorgeschichte sind unterschiedliche Erfahrungen im Bereich Disability Management und eine unterschiedliche Anzahl von abzuleistenden Ausbildungsstunden erforderlich.

Der Lizenz sieht u. a. vor, dass eine strikte Trennung von Prüfung und Lehre einzuhalten ist, d. h. wer lehrt, prüft nicht. Dies führt dazu, dass die Prüfungsagentur nicht bei einem Bildungsträger sondern an der Uni Köln angesiedelt wurde.

Da der praktischen Erfahrung für die Zulassung der Prüfung große Bedeutung beigemessen wird, werden auch Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet, die nicht ausdrücklich in den angebotenen Modulen vermittelt werden. Dies wird durch die Systematik unterstrichen, dass auch nur die Anzahl der abzuleistenden Stunden und nicht eine bestimmte Auswahl von Modulen vorgeschrieben ist.

In beratenden Vorgesprächen wird immer betont, dass das Ausbildungsangebot nicht so ausgelegt ist, in den Modulen etwas „auswendig“ zu lernen, was dann in den Prüfungen abgefragt wird.

Bei der Zulassung zur Prüfung muss der Aspekt der praktischen Erfahrung stark berücksichtigt werden. Reine Betriebsratstätigkeiten, Aufgaben in der Schwerbehindertenvertretung oder Personalabteilung ohne Wiedereingliederungsaktivitäten sind oft nicht als ausreichend zu die Zulassung zur Prüfung anzusehen, da das Bestehen der Prüfung dann gefährdet ist.

Zur Kenntnis genommen:

Ort, Datum: _____ Name: _____

Unterschrift: _____

ANMELDUNG ZUR CDMP-PRÜFUNG
(bitte Druckschrift)

am _____

Persönliche Angaben:

Name, Vorname: _____ geb. _____

Adresse privat: _____

Telefon: _____

Arbeitgeber: _____

selbständig

Adresse dienstlich: _____

Telefon: _____

Rechnungsanschrift/ Vorgangsnummer

Schriftwechsel: Privat E-Mail: _____

Arbeitgeber E-Mail: _____

Vorbereitung auf die Prüfung

Teilnahme an einzelnen CDMP Weiterbildungsangeboten

Teilnahme am kompletten CDMP Weiterbildungsangebot (17 Module)

Sonstige _____

Tätigkeitsbereich (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Im Unternehmen | <input type="checkbox"/> Für Unternehmen |
| <input type="checkbox"/> Personalbereich | <input type="checkbox"/> Gesetzliche Unfallversicherung |
| <input type="checkbox"/> Arbeitnehmervertretung | <input type="checkbox"/> Andere Sozialversicherungen |
| <input type="checkbox"/> Schwerbehindertenvertretung | <input type="checkbox"/> Private Versicherungswirtschaft |
| <input type="checkbox"/> Betriebsärzte | <input type="checkbox"/> Dienstleister |
| <input type="checkbox"/> Sonstige | <input type="checkbox"/> Sonstige |

Benötigen Sie für die Prüfung Unterstützungsbedarf bzw. einen Nachteilsausgleich in Form von Zeitverlängerung, Sehhilfe, besonderer Tisch etc.? Bitte ärztliche Bescheinigung beifügen.

JA _____

Nein

Eine Bescheinigung meines Arbeitgebers bzw. eine Referenzliste bei selbständiger Tätigkeit über Art und Dauer meiner Tätigkeit im Disability Management sowie Abschlusszeugnisse, Diplomnachweise und CDMP Weiterbildungszertifikate sind dieser Anmeldung beigelegt.

Ort/Datum/Unterschrift: _____